zugleich — *mit Jmds Eigenthümlichkeiten* Kap. 4,26.

गुणरत्न n. Titel einer kurzen Spruchsammlung und eines Njâja-Werkes.

गुणरत्नकोशस्तोत्र n. Name einer *Hymne.*

गुणरत्नमाला f. Titel eines med. Werkes Bhâvapr. 4,139.

गुणरहस्य n. Titel eines Commentars. °प्रकाश m. Titel eines Commentars dazu.

गुणराग m. *das Wohlgefallen an Vorzügen.*

गुणराजप्रभास m. N. pr. eines Buddha Lalit. 365,19.

गुणराशि m. 1) Bein. Çiva's. — 2) N. pr. eines Buddha.

गुणर्द्ध Adj. *durch Eigenthümlichkeiten mächtig geworden* Ind. St. 9,144.

गुणल m. N. pr. eines Sohnes Bhoǵa's.

*गुणलयनिका und *°लयनी f. *Zelt.*

गुणलेशसुखद् Titel eines Werkes.

गुणवचन m. n. *Eigenschaftswort.*

गुणवत्ता f. *Besitz löblicher Eigenschaften, Tugendhaftigkeit.*

गुणवत्त्व n. *Besitz von Eigenschaften.*

गुणवत् 1) Adj. *a) mit einem Faden —, mit einer Schnur versehen* 163,26 (zugleich in der Bed. *c*). — *b) mit den fünf Haupteigenschaften versehen;* s. गुण 1) *m*). — *c) mit löblichen Eigenschaften —, mit Vorzügen versehen, tugendhaft, vorzüglich, vortrefflich, ausgezeichnet, erspriesslich.* Compar. गुणवत्तर, Superl. गुणवत्तम. — 2) m. N. pr. eines Sohnes von 3) *b*) α). — 3) f. °वती *a) eine Verbindung von drei* Çloka, *durch welche ein und derselbe Satz durchgeht. — b)* N. pr. einer Tochter α) Sunâbha's. — β) Guṇasâgara's.

गुणवर्तिन् Adj. *auf dem Wege der Tugend sich befindend.*

गुणवर्मन् m. N. pr. eines Mannes.

गुणवाचक Adj. *eine Eigenschaft ausdrückend.*

गुणवाद् m. 1) *eine Aussage in uneigentlichem Sinne* Ǵaim. 1,2,10. — 2) *eine sonstigen Beweismitteln widersprechende Aussage* Ind. St. 1,15.

गुणवादिन् Adj. *Jmds Vorzüge hervorhebend.*

गुणविध MBh. 12,11466 fehlerhaft für °विधि.

गुणविष्णु m. N. pr. eines Scholiasten.

*गुणवृक्ष und *°क m. *Mast* oder *ein Pfosten zum Anbinden eines Bootes.*

गुणवृत्ति f. *ein secundäres, uneigentliches Verhältniss.*

गुणवेदिन् Adj. *die Eigenschaften kennend* Bhâvapr. 1,179.

गुणव्रत n. *ein Gelübde von grösserem Verdienste* Hem. Jog. 2,1. 3,1. 4. 73.

गुणशतशालिन् Adj. *Hunderte von Vorzügen besitzend* Spr. 2127.

गुणशब्द् m. *Eigenschaftswort.*

गुणशिरोमणि m. Titel eines Commentars. °टिप्पण (sic) und °टीका Titel zweier *Commentare* dazu.

गुणशिल m. N. pr. eines Ǵaitja Hem. Par. 1,29.

गुणशील in अ°.

गुणसंयुक्त Adj. *mit löblichen Eigenschaften versehen* 60,7.

गुणसंस्कार 1) am Anf. eines Comp. *Beschaffenheit und Zubereitung* Gaut. 15,6. — 2) m. *das Non plus ultra von Vorzügen* R. 5,85,5.

गुणसमुद्र m. = गुणसागर 1) Ind. St. 14,364.

गुणसंपन्न Adj. *mit löblichen Eigenschaften versehen* Gaut. 28,35.

गुणसागर m. 1) *ein Meer —, ein Ausbund löblicher Eigenschaften.* — 2) *Bein. Brahman's. — 3) N. pr. *a*) *eines Buddha. — *b*) eines Fürsten.

गुणस्थानप्रकरण n. Titel eines Ǵaina-Werkes.

गुणहानि f. *Mangel an Vorzügen* Âpast.

गुणहीन Adj. *keine Vorzüge besitzend* 193,28.

1. गुणाकर m. 1) *eine Fundgrube —, ein Ausbund löblicher Eigenschaften.* — 2) Bein. *a*) Çiva's. — *b*) *Çâkjamuni's. — 3) N. pr. verschiedener Männer.

2. गुणाकर Adj. (f. आ) *eine Fundgrube von Vorzügen besitzend* Lalit. 365,18.

गुणाकरसूरि m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 14,362.

गुणादर Pańkat. 42,14 fehlerhaft für घुणादर.

गुणागुण m. Pl. *die Vorzüge und Mängel* M. 3, 22. 9,331. °ज्ञ Adj. (f. आ) MBh. 13,1,24. Spr. 2130, v. l.

गुणाङ्ग n. Pl. *aus löblichen Eigenschaften entspringende Handlungen* R. 2,77,12.

गुणाढ्य 1) *Adj. *reich an Vorzügen.* — 2) m. *a*) *= गुणाढ्यक Gal. — *b*) N. pr. des Verfassers der Bṛhatkathâ.

*गुणाढ्यक m. *Alangium decapetalum* Râǵan. 9,75.

गुणातिपात m. in der Dramatik *das Schmälern anerkannter Vorzüge.*

गुणातिशय m. in der Dramatik *das Steigern anerkannter Vorzüge.*

गुणाधान n. *Hinzufügung accessorischer Eigenschaften, das zweckdienlicher Machen* Karaka 3,1. Çâṁk. zu Bâdar. 1,1,4 (S. 71, Z. 11).

गुणाधिप m. N. pr. eines Fürsten.

*गुणाधिष्ठान (Gal.) und *°क n. *der Theil des Körpers, um den der Gürtel befestigt wird.*

गुणानन्द् 1) m. N. pr. eines Autors. — 2) f. ई Titel eines von ihm verfassten Commentars.

गुणानुराग m. *ein Wohlgefallen an Vorzügen, Beifall.*

गुणान्तर n. *eine andere Eigenschaft* Spr. 2165. °रं व्रज् so v. a. *sich anders —, sich besser gestalten, gewinnen* 4029. °रापत्ति f. *Erlangung einer anderen Eigenschaft* Njâjas. 2,2,59. °राधान n. *das Etwas Hinzuthun von seiner Seite,* so v. a. *das Handanlegen, Sorgen für* (Gen.) Chr. 235,26. Comm. zu Bhaṭṭ. 8,19. 119.

गुणान्वय Adj. *mit Qualitäten verbunden* Çvetâçv. Up. 5,7.

गुणान्वित Adj. *mit löblichen Eigenschaften —, mit Vorzügen versehen* 256,32. M. 2,247. नक्षत्र n. so v. a. *Glück verheissend* 30.

*गुणाब्धि m. *ein* Buddha.

गुणाभिलाषिन् Adj. *nach Vorzügen verlangend* 97,30.

गुणाय्, °यते *zu einem Vorzug werden, wie ein V. erscheinen.*

गुणायन Adj. *auf dem Wege der Tugend wandelnd.*

गुणाराम m. N. pr. eines Schauspielers.

गुणालय m. *eine Stätte von Vorzügen,* so v. a. *im Besitz vieler Vorzüge* Spr. 2139. सर्व° Chr. 175,13.

गुणालाभ m. *das Nichtanschlagen, Unwirksamkeit.*

गुणावरा f. N. pr. einer Apsaras VP.² 2,81.

गुणावह् Adj. *die richtigen Eigenschaften habend* Bhâvapr. 1,142.

गुणाश्रय m. 1) *der Sitz der Eigenschaften, Stoff, Substanz* AK. 3,4,156. — 2) *der Sitz von Vorzügen,* so v. a. *ein sehr tugendhafter Mann* 150,11.

गुणितव्य Adj. *zu multipliciren.*

गुणिन् 1) Adj. *a) mit einer Schnur —, mit einem Strick versehen* Spr. 7617 (zugleich Bed. *d*). — *b) Theile habend, aus Theilen bestehend. — c) Eigenschaften besitzend;* Subst. *Gegenstand, Object.* गुणिलिङ्ग Adj. so v. a. *das Geschlecht des Substantivs habend. — d) löbliche Eigenschaften —, Vorzüge besitzend.* अहन् n. so v. a. *ein Glück verheissender Tag. — e)* am Ende eines Comp. *mit den und den Vorzügen versehen. — f) die erste Vocalsteigerung erfordernd.* — 2) *m. *Bogen.*

गुणिसर्वस्व n. Titel eines Werkes.

गुणी Adv. 1) mit अस् *sich Jmd* (Gen.) *unterordnen, — zu Willen fügen.* — 2) mit भू dass. °भूत *Jmd* (Gen.) *untergeordnet, zu Jmds Verfügung stehend; in ein untergeordnetes Verhältniss getreten, bedeutungslos geworden.*

गुणीकरण n. *das zu einem Vorzug Machen.* दोष° Kuvalaj. 164,*a*.

गुणीभाव m. *das Treten in ein untergeordnetes Verhältniss.*